



Vorlage TA_60/2017
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Umwelt und
Technik
am 24.11.2017

mit 1 Anlage

An die
Mitglieder
des Ausschusses für Umwelt und Technik

**Maßnahmen zur Verkehrsverbesserung
K 1648 in der Ortsdurchfahrt Vaihingen/Enz, Umbau der Kreuzung Hans-Krieg-Straße/
Kehlstraße zum Kreisverkehrsplatz**

Vorgeschichte und Beschlusslage

Bei der Baumaßnahme handelt es sich um eine Maßnahme zur Verkehrsverbesserung, die im mittelfristigen Kreisstraßenprogramm nicht im Einzelnen aufgeführt ist. Die Maßnahme soll nächstes Jahr ausgeführt und finanziert werden. Nach der Hauptsatzung ist der Ausschuss für Umwelt und Technik für die Entscheidung über die Ausführung von Bauvorhaben und die Genehmigung der Bauunterlagen bei Kreisstraßenbaumaßnahmen von mehr als 200.000 Euro bis zu einer Million Euro zuständig. Dies ist bei dieser Maßnahme der Fall.

Zur Finanzierung der Kreisverkehre an Kreisstraßen und Beteiligung des Landkreises wurde im vergangenen Jahr im Kreistag eine Entscheidung getroffen (KT_25/2016). Demnach beteiligt sich der Landkreis an den Kosten zum Umbau einer Kreuzung zum Kreisverkehrsplatz auf Wunsch der Stadt oder Gemeinde, auch wenn dies aus verkehrlichen Gründen nicht notwendig wäre, in Höhe von 50 Prozent. Die restlichen 50 Prozent muss von der Kommune übernommen werden, die den Umbau wünscht.

Die Stadt Vaihingen/Enz hat diese Regelung gewünscht und zwischenzeitlich eine Planung für den Umbau der Kreuzung zum Kreisverkehrsplatz ausarbeiten lassen.

Planunterlagen werden vor der Sitzung im Kleinen Sitzungssaal ausgehängt werden. Ein Mitarbeiter des Fachbereichs Straßen steht für Erläuterungen ab 13 Uhr zur Verfügung.

Maßnahmenbeschreibung

Die K 1648 Hans-Krieg-Straße in der Ortsdurchfahrt Vaihingen ist mit weit über 10.000 Fahrzeugen am Tag eine unserer stark belasteten Kreisstraßen. Fahrzeuge aus den Nebenrichtungen wie auch an der Kreuzung Hans-Krieg-Straße/ Kehlstraße können durch den starken Durchgangsverkehr nur schwer einbiegen. Die Fußgängersignalanlage an dieser Stelle lässt Lücken an der Hans-Krieg-Straße entstehen, die das Einbiegen letztendlich ermöglicht. Trotzdem sind an dieser Stelle weitere verkehrliche Verbesserungen notwendig. Wir kommen nun dem Wunsch der Stadt Vaihingen nach einem Ausbau der Kreuzung zur Kreisverkehrsanlage nach. Die Stadt beteiligt sich mit 50 Prozent der Kosten. Die Planung der Stadt haben wir geprüft und können sie fachlich genehmigen. Der Kreisdurchmesser wird mit 32 Metern gerade noch ausreichend groß sein, damit die Leistungsfähigkeit gegeben ist. Ein größerer Durchmesser scheiterte an dem notwendigen Flächenerwerb der benachbarten Grundstücke.

Kosten und Finanzierung

Kreisverkehrsplatz K 1648 in Vaihingen/Enz	- Anteil des Landkreises 50%	300.000 €
	- Anteil der Stadt 50%	300.000 €
	Gesamtkosten	600.000 €

Die Finanzierung ist bei den Maßnahmen zur Verkehrsverbesserung eingeplant. Die dafür erforderlichen Haushaltsmittel sind im Haushaltsplanentwurf 2018 veranschlagt.

Der Beschluss steht unter Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Kreistag.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Technik beschließt

den Umbau der Kreuzung K 1648 Hans-Krieg-Straße/ Kehlstraße in der Ortsdurchfahrt Vaihingen/Enz zum Kreisverkehrsplatz und genehmigt eine **Kostenbeteiligung des Landkreises von 50 Prozent in Höhe von 300.000 Euro.**